

Allgemeine Regeln der „P-D-L“

Gültig ab Mai 2024

1. Disziplinen in den einzelnen Ligen

© Ligaleiter

Oberliga:	501 D.O.	Best of Three
A - Liga:	501 D.O.	Best of Three
B - Liga:	501 M.O.	Best of Three
C - Liga:	301 S.O.	Best of Three

1. Mitgliedschaft in der Liga

2. Spielereigenschaften

3. Sporttechnische Voraussetzungen

4. Spielablauf - Termine / Verlegungen

5. Spielabschluss und Nichtmelden

6. Nichtantreten & Nichtmelden

7. Telefonnummern, Kommunikation

8. Startgeld

9. Unsportliches Verhalten

10. Auseinandersetzungen in der PDL Dartliga

11. Hausrecht des Wirtes

12. Haftung der Liga

1. Mitgliedschaft in der Liga

Die P - D - L ist eine Private Dart Liga, die nach Ermessen der Ligaleitung geführt wird. Alle Formulare und Unterlagen unterliegen dem Copyright. Die personenbezogenen Daten aller Spieler werden innerhalb der PDL elektronisch verarbeitet. Alle Mitglieder der PDL geben mit Ihrer Meldung zur PDL ihr Einverständnis dazu nach § 3 Absatz 2 des Bundesdatenschutzgesetzes. Alle Teams, die in der PDL melden erkennen mit ihrer Meldung dieses Reglement als gültig an.

Es besteht keinerlei Anspruch auf Mitgliedschaft.

Die Ligaleitung behält sich vor ohne Begründung Lokale, Teams und Spieler aufzunehmen oder abzulehnen. Ebenso behält sie sich vor, Lokale, Teams oder Spieler zu disqualifizieren, wenn diese Ihren Verpflichtungen nicht nachkommen oder für die Liga nicht mehr tragbar erscheinen. Ebenso behält sich die Ligaleitung vor unpassende, beleidigende oder rassistische Teamnamen nicht anzunehmen.

Gegen diese Entscheidungen ist keine Beschwerde möglich.

2. Spielereigenschaften

2.1

Spieler dürfen nur für die Mannschaft spielen, unter der sie bei der Ligaleitung gemeldet sind. Die Spieler müssen Ihre Meldung auf dem Spielermeldebogen eigenhändig unterschreiben.

2.2

Einem Spieler ist es **nicht** erlaubt, während der laufenden Saison die Mannschaft zu wechseln. Ausnahme: bis zum 10. Tag vor Spielbeginn der neuen Saison mit Einverständnis beider Teamkapitäne und der Ligaleitung.

2.3

Neue Spieler können jederzeit bei der Ligaleitung nachgemeldet werden. Hierzu muss der Betrag nach Gebührenordnung der Liga auf das Ligakonto eingezahlt werden, sowie alle erforderlichen Daten gemeldet werden. Zum Anfang der nächsten Saison wird der „neue Spieler“ mit dem normalen Mannschaftsmeldeformular gemeldet. Nachmeldungen für die laufende Saison können nur bis zum drittletzten Spieltag vorgenommen werden!

Für die letzten beiden Spieltage ist keine Nachmeldung mehr zulässig!

Das Mindestalter für die aktive Mitgliedschaft in der Liga beträgt derzeit 16 Jahre. Die Übernahme der Verantwortung für den Jugendlichen bis zur Volljährigkeit muss durch Unterschriften des Spielers, seiner Erziehungsberechtigten sowie seines Teamkapitäns bestätigt werden. Mit dieser Jugendschutzzerklärung wird die Liga von jeder Verantwortung und Haftung für den Jugendlichen freigestellt.

3. Sporttechnische Voraussetzungen

3.1

Es wird an, von der PDL zugelassenen, Elektronik Dart-Automaten gespielt. Es müssen 2 Automaten und ausreichend Platz zum Spielen vorhanden sein.

Für die Funktionalität der Geräte ist der Wirt beziehungsweise der Automatenaufsteller zuständig!

Die PDL ist nicht für die Geräte der Spiellokale verantwortlich, behält sich aber vor, bei wiederholten Beschwerden, Sanktionen gegenüber dem betreffenden Lokal zu erlassen!

Die Wirte oder Aufsteller sind auch in der Pflicht, die Automaten regelmäßig zu warten und von Spitzen zu reinigen!

3.2

Die Dart-Automaten müssen mit den vom Hersteller vorgeschriebenen Lampen bestückt sein.

3.3

Eine genaue Markierung der Abwurflinie erhält man durch die Ermittlung des Diagonalabstandes „Bulls Eye /Abwurflinie“. Die Höhe des Bull's Eye Zentrum beträgt **1,73 Meter**, das Diagonalmaß (Bulls Eye Zentrum bis Vorderkante Abwurflinie (Oche)) beträgt **2,93 Mtr.** Die waagerechte Linie (Seitenmarkierung am Dartgerät) ist **2,37 Mtr.**

Die Markierung der Abwurflinie muss für jeden Spieler klar erkennbar sein. Sie darf betreten, aber nicht übertreten werden. Eventuelle Messungen und Korrekturen haben **vor Spielbeginn** zu erfolgen. Es steht jedem Team / Spieler frei, die Abstände vor Spielbeginn nachzumessen. Nachträgliche Proteste werden nicht anerkannt.

3.4

Beim Werfen müssen beide Beine des Werfers bis nach dem Abwurf des dritten Pfeils hinter der Abwurflinie bleiben, ein Werfen des letzten Pfeils im Sprung nach vorne ist **>VERBOTEN<** und wird mit dem Verlust des Legs gewertet.

4. Spielablauf - Termine / Verlegungen

Die PDL Dart Liga wird ab Februar 2023 vollständig Digital und Papierlos geführt

Die jeweiligen Liga-Spiele finden an den von der Ligaleitung festgelegten Spieltagen statt. Spielverlegungen sind nur mit der Zustimmung der gegnerischen Mannschaft möglich. Die Zustimmung zur Verlegung kann nicht erzwungen werden, sie ist absolut **FREIWILLIG**. Spielverlegungen **sollen mindestens 3 Tage** vor dem vorgesehenen Spieltermin angemeldet werden. **Beide Teams müssen** der Ligaleitung die Verlegung anzeigen. Spielverlegungen nach hinten, nach dem regulären Termin, sind nur noch in wirklichen Notfällen zulässig. Jeder Einzelfall MUSS von der Ligaleitung genehmigt werden. Eine Spielverlegung ist nur noch bis zum **nächsten Spieltag möglich**. Spielverlegungen nach vorne ist jederzeit, bis auf die beiden letzten Spiele, ohne Genehmigung, eine **Spielverlegung nach vorne**, vor den normalen Termin, möglich. Die Verlegung nach vorne muss an die Ligaleiter gemeldet werden und wird von ihnen geändert.

Ein Tausch des Heimrechts oder der Lokalwechsel muss an die Ligaleiter gemeldet werden.

Um Ergebnismanipulationen vorzubeugen, dürfen die **beiden letzten Spiele NICHT** verlegt werden.

4.1 Offizieller Spielbeginn ist 20.00 Uhr.

Sollte eine Mannschaft **30 Minuten** nach dem offiziellen Spielbeginn nicht am Spielort eingetroffen sein, und die Teams sich nicht mit einander darüber verständigt haben, so gilt das Spiel für diese Mannschaft als **nicht angetreten**. Ausnahme: Höhere Gewalt. (Eisregen, Starker Schneefall, Unfall usw.) In diesem Falle ist schnellstmöglich die andere Mannschaft und die Ligaleitung zu verständigen.

Diese Fristen gelten für alle. Die Gastmannschaft hat das Recht, sich 15 Minuten vor dem Spiel auf beiden Spielgeräten einzuspielen. Bei Eintreffen nach 20.00 kann dieses Recht aus Zeitgründen nicht mehr zugestanden werden.

Auch die Heimmannschaft darf den Spielbeginn von 20.00 Uhr nicht verzögern.

4.2

Die Positionen H 1 - H 4 und G 1 - G 4 müssen vor Spielbeginn eingetragen werden.

Ersatzspieler müssen auch sofort eingetragen werden, eine Änderung der eingetragenen Ersatzspieler ist nicht zulässig. Bereits ausgewechselte Spieler dürfen nicht mehr eingewechselt werden.

Sollte ein Team nur mit drei Spielern antreten, können natürlich auch nur drei Spieler eingetragen werden. Sollte der vierte Spieler bis zu seinem Aufruf noch kommen, darf er nachgetragen werden.

Einzelspielerauswertung: Sollte ein oder mehrere Spieler fehlen, können diese Spiele in der Einzelwertung auch nicht berechnet werden, da sie ja nicht gemacht wurden.

Die Heimmannschaft ist für das ordnungsgemäße Führen des Spielberichts bogens verantwortlich. Die Gastmannschaft hat sich selbst von den richtigen Einträgen in den Spielbogen zu überzeugen. Nachträgliche Reklamationen können nicht anerkannt werden.

Beide Teams sind für die Richtigkeit der Einträge im Spielbogen verantwortlich

Beide Teams sind verantwortlich für das Eintragen des Spielberichtes!

Die Spieler müssen sich mit der Teamliste identifizieren.

Die Teamliste muss vor dem Spiel kontrolliert werden.

Die Heimmannschaft hat das Spielergebnis in das System einzutragen, die Gastmannschaft hat die Abgabe dieser Meldung zu überprüfen. Die Heimmannschaft trägt ihre Spieler zuerst ein. Bei Unklarheiten, muss der betreffende Spieler sich mit einem offiziellen Ausweis

- Personalausweis, Führerschein oder ähnliches - identifizieren.

Wird diese Prüfung unterlassen, kann nach dem Spiel nicht mehr reklamiert werden.

4.3

Der eingeteilte Schriftführer ruft die Spielpaarungen auf. Die Heimmannschaft beginnt den ersten Satz, die Gastmannschaft den zweiten. Ein eventuell notwendiger Entscheidungssatz wird von dem Spieler angefangen, der das „Ausbullen“ gewinnt. Hierbei ist zu beachten, dass ein Pfeil, der im **Bull's Eye steckt, wieder herausgezogen werden muss**. Das einzelne Spiel ist begonnen, wenn der Heimspieler den ersten Dart auf die Scheibe geworfen hat. Sollte der Heimspieler mit drei Würfen ins Schwarze Feld begonnen haben, wird von Hand eine **Eins** eingedrückt, sodann wird abgedrückt

und der Gastspieler beginnt sein Spiel.

Sollte zuungunsten des Gegners ein Pfeil abgedrückt werden, so darf dieser das Spiel mit drei neuen Pfeilen fortsetzen (durchpushen).

4.4 Spielmodus

Das Spiel beginnt mit 2 Eingangsdoppel, danach folgen viermal vier Einzeln.

Im Einzelfall kann, nur im Einvernehmen beider Kapitäne, z.B. aus Platzgründen, von dieser Regelung abgewichen werden. Eine Änderung dieses Spielablaufs begründet in keinem Fall eine Ergebnisreklamation.

In der Oberliga werden zwei Eingangsdoppel, 4 x 4 Einzelspiele und zwei Abschluss-Doppel gespielt. Die Doppel werden über Kreuz gespielt, jedoch werden die Abschlussdoppel erst vor deren Beginn, wg. der Ersatzspieler, eingetragen, Änderungen beim Doppel nur durch Ersatzspieler.

4.5

Ein Pfeil, der einem Spieler unbeabsichtigt aus der Hand fällt, gilt als nicht geworfen.

4.6 Punktzählung/ Fehler

Die angezeigte Punktzahl ist von allen Spielern zu akzeptieren. Sollte ein Spielgerät mehrfach eine falsche Punktzahl anzeigen, so wird das Spiel unterbrochen. Ist der Fehler nicht zu beheben, so ist die Ligaleitung zu informieren, die abschließend entscheidet. Beide Ligaspieler sind verantwortlich, dass die richtige Spieloption gewählt wird. Sollte sich während des Satzes herausstellen, dass die falsche Spielvariante gewählt wurde, muss der Satz wiederholt werden. Beide Spieler zahlen ihr Spiel selbst. Jeder Spieler hat selbst darauf zu achten, dass er an der Reihe ist. Der Satz ist für den Spieler verloren, der auf irgendeine Art bei seinem Gegenspieler punktet, sich selbst mit der Hand Punkte eindrückt oder mit einem, vom Gerät nicht registrierten Dart, beim Herausziehen des Darts punktet.

“ Diese Regelung kann abweichend gehandhabt werden, d.h. wenn der Gegner sagt, wir spielen weiter, ist das von der Ligaseite her in Ordnung. Es gibt darauf jedoch **keinen Anspruch**. Im Zweifelsfall gilt immer das Reglement.“

5. Spielabschluss

Sollten die regulären 1. und 2. Kapitäne während des Ligaspiels nicht anwesend sein, werden sie durch einen Vertreter aus dem Team ersetzt. Dieser Vertreter wird, für diesen Spieltag, als offizieller Kapitän persönlich, mit Name und Pass Nummer, auf dem Spielbogen eingetragen und vertritt sein Team an diesem Tag.

Nach Beendigung des Ligaspiels bestätigen die jeweiligen Spielführer die Richtigkeit des Spielberichts. Bei einem Protest gegen den Spielablauf darf der Spielbericht vom protestierenden Kapitän nicht bestätigt werden. Die Ligaleitung ist von einem Protest sofort in Kenntnis zu setzen.

Wird der Spielberichtsbogen von beiden Kapitänen bestätigt, ist der Spielbogen gültig und kann nicht mehr angefochten werden.

Ausnahme: Als Ausnahme gelten nachträgliche Manipulationen des Spielberichtes sowie Regelverstöße die erst im Nachhinein bekannt werden.

Wird das Ligaspiel durch Zuschauer oder Spieler in unzumutbarer Weise gestört, ist das Spiel sofort zu unterbrechen und die Ligaleitung oder der nächste Ligabeauftragte anzurufen. Wird das Spiel trotz einer solchen Störung weitergeführt, kann hinterher damit kein Protest begründet werden.

5.1 Spielbericht

Der Spielberichtsbogen kann Online sofort ausgefüllt werden, oder händisch mit geschrieben werden, und später eingetragen werden.

Zur Kontrolle solltet Ihr Euch Fotos von dem Dokument machen!

Beide Teams sind verantwortlich, dass der Spielbogen in das System eingetragen wird!

6.0 Nichtmelden von Spielergebnissen

Der Spielberichtsbogen der Günstalliga soll bis zum Sonntagabend der Spielwoche in das System übermittelt werden, in der Allgäuliga bis zum folgenden Mittwochabend, erfolgt dies nicht

wird das betreffende Spiel mit 0 : 0 gewertet.

Nachträglich sind keine Reklamationen mehr möglich!

6.1 Ahndung von Nichtantreten eines Teams

Bei Nichtantreten zum Ligaspiel bezahlt die nichtantretende Mannschaft an den Wirt / Team 50.- € Wird dieses Geld vom Sportförderpreis durch die Ligaleitung einbehalten und weitergeleitet. Sollte der Sportförderpreis nicht genügen, werden die Mannschaft, alle Spieler und das Lokal erst nach Bezahlung der ausstehenden Beträge für eine neue Saison zugelassen.

Ein nicht angetretenes Spiel wird nicht nachgeholt und direkt mit 0:3 0:18 0:36 für das nichtangetretene Team gewertet, zusätzlich wird ein Bußgeld von 50 € für den Spielausfall an das geschädigte Lokal eingezogen !

6.2 Manipulation von Spielberichtsbogen

Die Manipulation von Spielberichtsbögen, beispielsweise durch das Ausfüllen eines Bogens nach einem nicht gemachten Spiel, Absprachen von Ergebnissen, Eintragen von nicht geworfenen HS/HF, wird mit einer Buße von 100 € und dem Einzug der Sportförderpreise beider Teams geahndet. Die einbehaltenen Preisgelder werden nach Abschluss der Saison an die anderen Teams dieser Liga ausgegeben

7.0 Telefonnummern/ Kontaktadressen

Alle Lokale und Teamkapitäne müssen aktuelle Telefonnummern sowie Mailadressen angeben und bei Änderungen sofort bei der Ligaleitung aktualisieren. Wer diese Aktualisierungen unterlässt, muss mit den Konsequenzen, die bis zum Bußgeld führen können, leben. Sollten sich aus dieser Nichterreichbarkeit Nachteile für diese Teams ergeben, haben sie diese selbst zu tragen!! Man muss immer einen Verantwortlichen bei Problemen, Spielverlegungen usw. erreichen können.

8. Startgeld

Wenn für eine Mannschaft das festgelegte Startgeld nicht bezahlt ist, so wird sie nicht zum Spielbetrieb zugelassen bzw. disqualifiziert.

Am benannten Stichtag werden das Lokal, Aufsteller und alle Spieler vom Spielbetrieb ausgeschlossen, bis das Startgeld nachbezahlt ist. Bei Bedenken kann die Ligaleitung Vorkasse verlangen

Des Weiteren sind Spieler, die die Gebühren für Ihre Liga-Mitgliedschaft nicht bezahlt haben, bis zur Zahlung des Betrages nicht spielberechtigt.

Die Beiträge für die Liga werden von der Ligaleitung festgelegt

8.1 Austritt während Saison

Spielt eine Mannschaft die angefangene Saison nicht zu Ende, so hat sie keinen Anspruch auf Rückerstattung der an die Liga geleisteten Zahlungen. Alle bereits durchgeführten sowie die noch ausstehenden Spiele werden nachträglich mit 0:0 gewertet, und das Team damit automatisch auf den letzten Platz gesetzt.

8.2 Sportförderpreise

Die Sportförderpreise werden nach Abschluss der Saison entsprechend dem von der Ligaleitung festgelegten Schlüssel auf die Teams aufgeteilt.

9.0. Unsportliches Verhalten

Sollte ein Spieler sich während eines Spieles mehrfach „unsportlich verhalten“, so hat er das laufende Spiel mit 0:2 Spielen verloren.

Unsportliches Verhalten kann sein: Ablenkendes Verhalten während der andere Spieler wirft; Fußtritte gegen den Dart-Automaten, Beleidigungen oder Aggressivität gegen Spieler und Gäste, etc. Sollte ein Spieler oder ein Team in der laufenden Saison mehrmals „auffallen“, so kann er / es durch die Ligaleiter für den Spielbetrieb auf unbestimmte Zeit gesperrt werden.

Bei Unstimmigkeiten jeder Art zwischen Wirten und - oder Teams kann die Ligaleitung ein Spiel auf Neutralem Boden festsetzen. Sollten im Vorfeld bereits Probleme bekannt sein, kann ein Ligabeauftragter zum Ligaspiel angefordert werden.

10. Auseinandersetzungen innerhalb der PDL - Dartliga

Probleme innerhalb der PDL Dartliga werden von der Ligaleitung und dem Stellvertreter, falls vorhanden, geregelt!

11. Hausrecht des Wirtes

Sollten einer oder mehrere Mitglieder einer Mannschaft in einer fremden Liga-Gaststätte anfangen zu randalieren, so kann der Wirt dieser Gaststätte diesen Spieler oder die ganze Gastmannschaft sofort aus dem Lokal verweisen. Die Gastmannschaft hat das Spiel in diesem Fall verloren (0:3; 0:18; 0:36). Sollte ein Spieler in einem gastgebenden Ligalokal Hausverbot haben, so hat er dies sofort seinem Teamkapitän und der Ligaleitung zu melden. Der Spieler muss in diesem Fall von einem Ersatzspieler vertreten werden.

„Es ist allgemein üblich, dass in Gaststätten etwas verzehrt wird. Es kann nicht angehen, dass Teams zum Ligaspiel kommen und nur die Begrüßungsrunde als kleines Cola oder Wasser bestellen und sonst den ganzen Abend nichts verzehren. Hier greift das Hausrecht des Wirtes, das auch besagt, dass Gäste, die nichts verzehren, aus dem Lokal gewiesen werden können. Falls dies das ganze Team betrifft, wird das Spiel für die Gastmannschaft als verloren gewertet.“

Das Hausrecht des Wirtes kann nicht angetastet werden.

12. Haftung der Liga

Finanziell :

Die Liga, vertreten durch die Ligaleitung, haftet für die von den Wirten und Aufstellern **tatsächlich eingezahlten** Sportfördergelder. Inkassoberechtigt ist ausschließlich die Ligaleitung. Die Sportförderpreise werden entsprechend von der Ligaleitung festgelegten Staffelung nach Saisonende bar an die Team-Kapitäne ausbezahlt.

Für **nicht eingezahlte** Gelder kann natürlich keine Haftung übernommen werden!

Sollten für ein Team oder Lokal die Startgelder nicht entsprechend der Ligaregelung eingezahlt werden, werden diese Teams dem Reglement entsprechend disqualifiziert und der Förderpreis für die anderen Teams entsprechend vermindert.

Personen – und Sachschäden:

Die Liga haftet nicht für Schäden, die direkt oder indirekt mit dem Ligaspielen zusammenhängen.

!! Für Schäden, die durch das Dartspielen entstehen, ist jeder Spieler selbst verantwortlich !!

Die Team - Kapitäne haben ihre Spieler zu einem verantwortungsvollen Umgang mit den Dartpfeilen anzuhalten.

Jeder Spieler muss eine Unfall- & Haftpflichtversicherung abschließen.

Diese Regelung beruht auf dem Stand: Mai 2024 und ist mit der Unterschrift auf dem Meldebogen anerkannt und für alle Spieler und Wirte bindend.

Mai 2024
Ligaleitung